

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2007/6/14 2006/12/0155

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.06.2007

Index

E000 EU- Recht allgemein

E1E

E6j

59/04 EU - EWR

65/01 Allgemeines Pensionsrecht

Norm

11997E012 EG Art12 Abs1;

11997E018 EG Art18 Abs1;

62004CJ0520 Turpeinen VORAB;

62005CJ0192 Tas-Hagen and Tas VORAB;

EURallg;

PG 1965 §31 Abs1 Z3 idF 2001/I/087;

Rechtssatz

Gegen den durch die Rechtsprechung des Gerichtshofes der Europäischen Gemeinschaften (Urteile vom 9. November 2006, Rs C- 520/04, Turpeinen, und vom 26. Oktber 2006, Rs C-192/05, Tas-Hagen) ausgelegten Art. 18 EG verstößt die in § 31 Abs. 1 Z. 3 PG 1965 umschriebene Voraussetzung zweifellos nicht: Sie bewirkt nämlich weder eine Diskriminierung nach den in Art. 12 Abs. 1 EG umschriebenen Gesichtspunkten in Ansehung der Ausübung der Rechte des Art. 18 Abs. 1 EG, noch bewirkt sie eine Benachteiligung österreichischer Staatsangehöriger (Beamter des Ruhestandes), die von dem in Art. 18 EG geschützten Recht Gebrauch machen, gegenüber solchen, die dies nicht tun (und in ihrem Heimatland niedergelassen bleiben).

Gerichtsentcheidung

EuGH 62004J0520 Turpeinen VORAB

EuGH 62005J0192 Tas-Hagen and Tas VORAB

Schlagworte

Gemeinschaftsrecht Auslegung des Mitgliedstaatenrechtes EURallg2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2007:2006120155.X03

Im RIS seit

17.07.2007

Zuletzt aktualisiert am

24.07.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at